

Studiengang «Milieuthherapie IOT»

Der Studiengang richtet sich an Pflegekräfte der Forensik, an Betreuer und Betreuerinnen im Strafvollzug, an Sozialarbeitende, an Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, welche im forensischen Kontext tätig sind.

Ziele

Den Teilnehmenden werden Kenntnisse über die wichtigsten forensisch relevanten Störungsbilder vermittelt. Ferner werden sie befähigt, das therapeutische Milieu störungsspezifisch und bedürfnisgerecht zu gestalten.

Nach dem Studiengang verfügen die Teilnehmenden über fundierte und wissenschaftlich abgestützte Kenntnisse der milieutherapeutischen Kernelemente, Techniken und Interventionen. Sie sind in der Lage, ein Fallverständnis zu erarbeiten und daraus Indikationen für auf den individuellen Fall abgestimmte Vorgehensweisen zu stellen. Ferner werden sie befähigt, den Massnahmenverlauf nach gängigen Standards zu dokumentieren und zu reflektieren.

Die Referenten und Referentinnen sind ausgewiesene Fachleute aus der Forensik mit hohem Praxisbezug.

Studiengangleitung

Dr. med. Carole Kherfouche, FMH Psychiatrie und Psychotherapie,
Forensische Zertifizierung SGFP

Studienganggebühr

CHF 5'600.--

Anmeldung

Anmeldung via IOT-Sekretariat.

Veranstaltungsmodule

1	Einführung in forensisch relevante Störungsbilder (<i>Dr.med. Steffen Lau; Chefarzt Forensische Klinik Rheinau</i>)	Freitag, 08.09.2017 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
	Störungsspezifische und bedarfsgerechte Gestaltung des therapeutischen Milieus (<i>Lic.phil. Matthias Stürm; Bereichsleiter Therapie PPD Kt.ZH</i>)	Samstag, 09.09.2017 08.45 Uhr - 16.45 Uhr
2	Gesprächsführung im milieutherapeutischen Kontext (Deeskalation, empathische Konfrontation, Grenzen setzen u.a.) (<i>Med.pract. Stephanie Krebs; OÄ Psychiatrie Sanatorium Kilchberg</i>) (<i>Werner Huwiler; Leiter IOT; ehem. Leiter/Berater mannebüro züri</i>)	Freitag, 17.11.2017 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
		Samstag, 18.11.2017 08.45 Uhr - 16.45 Uhr
3	Berufsgruppenübergreifende Fallkonzeption, Entwicklung von Behandlungszielen, Aufgaben der einzelnen Berufsgruppen (<i>Renata Sargent; stv. Direktorin MZ St. Johannsen</i>)	Freitag, 08.12.2017 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
		Samstag, 09.12.2017 08.45 Uhr - 16.45 Uhr
4	Milieutherapeutische Interventionen: Bezugspersonengespräche, Training sozialer Kompetenzen, Training emotionaler Kompetenzen, Problemlösetraining, Risikomanagementstrategien u.a. (<i>Lic.phil. Angelika Oberhauser; Abteilungsleiterin FPA, PPD Kt.ZH</i>)	Freitag, 12.01.2018 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
		Samstag, 13.01.2018 08.45 Uhr - 16.45 Uhr
5	Gezieltes Fördern von Ressourcen: Persönliche Ressourcen, Familie, Freunde, Arbeit, Ausbildung, Schule, Interessen, Werte (<i>Martin Erismann; Geschäftsführer Team 72</i>)	Freitag, 09.03.2018 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
		Samstag, 10.03.2018 08.45 Uhr - 16.45 Uhr
6	Fallführung, Dokumentation, Behandlungsbericht, Qualitätssicherung in der milieutherapeutischen Arbeit (<i>Lic.phil. Stefan Schmalbach; Leitender Psychologe PPD Kt.ZH</i>)	Freitag, 18.05.2018 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
		Samstag, 19.05.2018 08.45 Uhr - 16.45 Uhr
7	Fallarbeit: Von der Fallkonzeption bis zur Anwendung milieutherapeutischer Techniken (<i>Dr.med.univ. Marc Nairz; Leiter Forensik, PD Münsterlingen</i>)	Freitag, 22.06.2018 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
		Samstag, 23.06.2018 08.45 Uhr - 16.45 Uhr